

MEDIENMITTEILUNG - PRESSEROHSTOFF

Bern's traditionsreicher Boxkeller unter BOXENBERN wieder eröffnet Geri und David Staudenmann - Unternehmer und Sportler - als neue Inhaber

Bern, 1. April 2014 - Unter dem Namen BOXENBERN startet Bern's berühmter Boxkeller an der Kochergasse in die Zukunft. Neue Inhaber sind die erfolgreichen Unternehmer und erfahrenen Spitzensportler Geri Staudenmann und sein Sohn David. Mit dem ABCB Athletic-Box-Club-Bern beherbergt BOXENBERN den erfolgreichsten Boxclub der Schweiz. In den vergangenen Wochen wurde der Boxkeller renoviert und steht mit neuem Trainerstab und ausgebautem Trainingsprogramm allen Boxern wieder offen.

Gemeinsam mit seinem Sohn David hat Geri Staudenmann nach Max Hebeisen und Charly Bühler den Boxkeller anfangs Jahr übernommen. Damit bleibt der traditionsreiche Boxkeller in erfahrenen Berner Händen. Geri Staudenmann ist - wie auch David Staudenmann - ehemaliger Spieler der Schweizer Handball-Nationalmannschaft und Trainer des BSV Bern. Geri Staudenmann dazu: "Ich trainiere seit über 25 Jahren regelmässig als Hobbyboxer im Keller an der Kochergasse. Lange war offen, was nach der Pensionierung von Max Hebeisen geschehen soll. Ich wollte, dass der Keller weitergeführt und die Philosophie von Charly Bühler bestehen bleibt. So entschied ich mich gemeinsam mit meinem Sohn zur Übernahme."

Unternehmertum und Sportbegeisterung für BOXENBERN

Als Direktor von Swiss Tennis hat Geri Staudenmann seine aktive Erfahrung als Spitzensportler auch auf Management-Ebene umgesetzt. Seit mehreren Jahrzehnten ist er Inhaber der PR-Agentur Geri Staudenmann Kommunikation AG und des Kommunikationsunternehmens santémedia AG in Bern. Geri Staudenmann ergänzt: "**BOXENBERN** ist für mich und meinen Sohn eine einzigartige unternehmerische Herausforderung. Wir sind positiv überrascht und es macht Spass zu sehen, welchen Zuspruch der Keller bei Boxern, die früher hier trainiert haben und auch bei neuen Boxern seit anfangs Jahr findet!"

Philosophie: Schlagschule und Sparring

Mit Pascal Brawand, mehrfacher Schweizermeister, Trainer Leistungssport Swiss

MEDIENMITTEILUNG - PRESSEROHSTOFF

Olympic Fachbereich Boxen und Inhaber einer eigenen Boxschule "Boxen zur Bildung" in Bern konnte **BOXENBERN** einen sehr erfahrenen Boxer als Cheftrainer gewinnen. Ein gemeinsamer Trainerstab der beiden Boxschulen unterrichtet unter der Leitung von Pascal Brawand an den beiden Standorten Kochergasse (**BOXENBERN**) und Güterstrasse (Boxen zur Bildung). Die Kooperation der beiden Boxschulen erlaubt eine einheitliche Schulung, Boxschüler müssen sich allerdings für den einen oder anderen Standort entscheiden. Geri Staudenmann dazu: "Wir sind glücklich, mit Pascal an der Spitze des Trainerstabes die Philosophie von Charly Bühler weiterzuführen. Zentral im Trainingsablauf sind nach dem Aufwärmen die klassische Schlagschule von Charly Bühler und das Box-Sparring. Bei **BOXENBERN** legen wir grossen Wert auf Sparring, dies bereits auch bei Anfängern – selbstverständlich alles unter Anleitung unserer Trainer. Für viele Boxer ist dies auch ein wichtiger Grund, hier zu trainieren." Und zur Philosophie: "Unsere Philosophie beruht auf den drei Pfeilern Tradition, Athletik und Respekt. Bei **BOXENBERN** sind alle gleich. Wie in der Tradition verankert, trainieren hier Alte und Junge aller Berufsgattungen und Couleur, Frauen und Männer, erfahrene Hobbyboxer, Anfänger oder lizenzierte Boxer gemeinsam und mit Respekt und Achtung voreinander."

BOXENBERN Heimat des erfolgreichsten Boxclub der Schweiz

Charly Bühler hat den Berner Boxkeller 1955 übernommen und den Boxsport mit dem Athletic Box Club Bern (ABCB) salonfähig gemacht. Im Keller an der Kochergasse 4 formte er mit seinem Charme und seiner Autorität Boxgrössen wie Fritz Chervet, Enrico Scacchia und auch Max Hebeisen. Kein Club in der Schweiz zählt mehr Titel als der ABCB. Geri Staudenmann zum ABCB: "**BOXENBERN** will lizenzierten Boxern die Möglichkeit geben, hier zu trainieren und den Athletic-Box-Club-Bern wieder zu neuem Leben zu erwecken. Vielleicht wird es möglich, an vergangene Erfolge anzuknüpfen. Wir sind im Gespräch mit einigen Boxern."

Investitionen und neues Trainingsprogramm

Um dem Ganzen neuen Schwung zu geben, investierten die neuen Inhaber in die Renovation des Boxkellers. Er erstrahlt ab heute in neuem Glanz. Geri Staudemann dazu: "Es war eine Herausforderung, vieles zu erneuern und gleichzeitig den Charme und die Ambiance beizubehalten. Ich bin überzeugt, es ist uns gelungen!" Der neue Stundenplan sieht neben den klassischen Trainings für alle Hobbyboxer auch Boxtrainings speziell für Damen und Kinder vor. "Das Angebot war bei unserer

MEDIENMITTEILUNG - PRESSEROHSTOFF

Übernahme ziemlich ausgedünnt und soll mit der Zeit ausgebaut werden, immer mit dem primären Focus auf das Fitness-Boxen. Alle Massnahmen dienen dazu, **BOXENBERN** langfristig auf eine solide Basis für die Zukunft zu stellen. Wir gehen deshalb die Entwicklung Schritt für Schritt an."

BOXENBERN konnte zudem eine befreundete Firma zur Übernahme der Marke Everlast für die Schweiz motivieren. Ein Teil des Sortiments von Everlast ist bei **BOXENBERN** erhältlich. Everlast ist die Kultmarke in Sachen Boxausrüstung.

Presseunterlagen, Fotos und weitere Informationen sind ab 1. April, Mittag, auf www.boxen-bern.ch verfügbar.

Rückfragen: Medienstelle **BOXENBERN**, Grazia Siliberti, Mobile 079 616 86 32, Telefon 031 311 35 82, info@boxen-bern.ch

Am Abend des 1. April, 18.30 Uhr, findet die offizielle Eröffnung im Beisein von 80 heutigen und ehemaligen Boxern des Boxkellers statt, u.a. mit **Fritz Chervet!** Die Medien sind herzlich eingeladen!